



SIKA AT WORK

MONTE TAMARO, RIVERA

SIKA DACHSYSTEME SCHÜTZEN DIE NEUEN SEILBAHNSTATIONEN DES MONTE TAMARO
DAUERHAFT VOR DEN HERAUSFORDERUNGEN DES ALPINEN KLIMAS



BUILDING TRUST



ZUVERLÄSSIGE DACHSYSTEME FÜR EXTREME BEDINGUNGEN

Vom Tal bis auf die Alpe Foppa: Die Sika Systemlösungen für Abdichtung, Entwässerung, Dachbegrünung und Absturzsicherung trugen zur Realisierung leistungsfähiger Flachdächer bei. Sie gewährleisteten dauerhaften Schutz und hohe Funktionalität unter den anspruchsvollen klimatischen Bedingungen des Monte Tamaro.

PROJEKTBESCHREIB

Der Monte Tamaro zwischen Lago Maggiore und Luganersee zählt zu den bekanntesten Ausflugszielen des Kantons Tessin. Dank der Luftseilbahn von Rivera zur Alpe Foppa besuchen jedes Jahr zahlreiche Gäste die Bergregion, die mit Naturerlebnissen, Sportangeboten, kulturellen Attraktionen und Freizeitaktivitäten begeistert. Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten gehören die von Mario Botta entworfene Kirche Santa Maria degli Angeli, Panoramawege, Abenteuerpark, Rodelbahn und Tyrolienne.

Im Jahr 2025 startete Monte Tamaro SA die umfassende Erneuerung ihrer Infrastruktur. Die bestehende Seilbahn wurde vollständig zurückgebaut und neu erstellt. Gleichzeitig entstanden die drei Stationen in Rivera, Pian di Mora und auf der Alpe Foppa neu. Im Zuge dieses Grossprojekts wurden auch sämtliche Flachdächer mit Sika Systemen ausgeführt, die speziell auf die hohen Anforderungen des alpinen Standorts abgestimmt sind.

ANFORDERUNGEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Die Dachflächen mussten dauerhaft gegen Schnee, Wind, starke Temperaturschwankungen und intensive UV-Strahlung geschützt werden. Für die Berg- und Mittelstation waren begrünte Dachaufbauten auf Holzkonstruktionen vorgesehen.

Die Talstation erforderte hingegen eine technisch genutzte Dachfläche mit Kiesauflast, haustechnischen Installationen,

Lichtkuppeln und Photovoltaikanlage. Gleichzeitig galt es, sämtliche Anschlüsse und Details dauerhaft abzudichten sowie ein fest installiertes Absturzsicherungssystem für spätere Wartungsarbeiten zu integrieren.

SPEZIELLES ZU DIESEM OBJEKT

Eine Besonderheit des Projekts liegt in den drei unterschiedlichen Dachnutzungen innerhalb desselben Infrastrukturkomplexes. Während auf der Alpe Foppa und in Pian di Mora extensive Gründächer realisiert wurden, entstand auf der Talstation ein technisch genutztes Flachdach mit Photovoltaikanlage.





Dank des abgestimmten Sika-Systemansatzes konnten für alle Gebäude objektspezifische und gleichzeitig aufeinander abgestimmte Dachlösungen umgesetzt werden.

SIKA LÖSUNGEN

Für die Berg- und Mittelstation kam ein Dachaufbau auf einer Holztragkonstruktion mit Sarnafelt A 300 als Trennlage und der Kunststoff-Dichtungsbahn Sika Sarnafil® TG 66-18 zum Einsatz. Die Abdichtung überzeugt durch ihre hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Witterungseinflüssen, UV-Strahlung und den besonderen Belastungen alpiner Standorte.

Zum Schutz der Abdichtung wurde die Dränschicht Iso-Drain 20 verlegt. Ergänzt wurde das System durch die extensive Dachbegrünung Sarnavert, die sich harmonisch in die alpine Landschaft einfügt, das Regenwassermanagement verbessert und zusätzliche bauphysikalische Vorteile bietet.

Für die Talstation wurde ein Flachdach mit Kiesauflast, technischen Aufbauten und Photovoltaikanlage ausgeführt. Neben der Abdichtungsbahn Sika Sarnafil® TG 66-18 kam der Schutzvlies Sarnafelt S 800 zum Einsatz, der eine hohe mechanische Belastbarkeit gewährleistet.

Ein weiterer zentraler Bestandteil des Projekts ist das integrierte Absturzsicherungssystem Seculine. Es ermöglicht sichere Wartungsarbeiten auf den Dachflächen. Edelstahlblecharbeiten in Matt-Plus-Ausführung sorgen zusätzlich für eine langlebige und hochwertige Ausführung.

Der Mehrwert der Sika Lösung liegt in der Kombination von Abdichtung, Entwässerung, Schutz, Absturzsicherung und Dachbegrünung innerhalb eines aufeinander abgestimmten Gesamtsystems. Dadurch entstehen langlebige, wartungsarme und dauerhaft leistungsfähige Dachlandschaften für den anspruchsvollen Einsatz im alpinen Raum.

Zur besseren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Mehrfachbezeichnungen verzichtet. Alle Personenbezeichnungen gelten für sämtliche Geschlechter.

AM PROJEKT BETEILIGTE

Bauherrschaft: Monte Tamaro SA, Rivera Monteceneri
Architektur: Tocchetti Architetti e Ingegneri, Lugano
Ausführung: Manz Isolazioni SA, Mezzovico

VERWENDETE SIKA PRODUKTE UND SYSTEME

- Sika Sarnafil® TG 66-18
- Sarnafelt A 300
- Sarnafelt S 800
- Iso-Drain 20
- Sarnavert
- Seculine Vario



VOM FUNDAMENT BIS ZUM DACH



BETON- UND MÖRTELHERSTELLUNG | BAUWERKSABDICHTUNG | BAUWERKSSCHUTZ UND -SANIERUNG |
KLEBEN UND DICHTEN AM BAU | BODEN UND WAND | BETONBRANDSCHUTZ | GEBÄUDEHÜLLE | TUNNELBAU |
DACHSYSTEME | INDUSTRIE

SIKA SEIT 1910

Die Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika ist führend in den Bereichen Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen am Bau und in der Industrie.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
+41 58 436 40 40

www.sika.ch | www.sikadach.ch



BUILDING TRUST